

52_Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP)

Seminar

„Elektrotechnische Laien“ dürfen abgeschlossene elektrische Betriebsstätten aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht einer Elektrofachkraft betreten.

Betriebliche Anforderungen verlangen meist einen flexiblen Einsatz des Betriebspersonals, sodass auch elektrotechnische Arbeiten von Nichtelektrikern erwartet werden. Die Berufsgenossenschaft fordert daher mindestens eine Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person. Diese führen unter Leitung und Aufsicht von Elektrofachkräften Arbeiten an elektrotechnischen Anlagen und Betriebsmitteln aus.

Angebot

Wir bieten Ihnen dazu ein sehr praxisorientiertes, 1-tägiges Seminar (8 Stunden zu je 45 Minuten) direkt in Ihrer Nähe an.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouseschulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Seminar ist maßgeschneidert für:

Alle Personen - insbesondere elektrotechnische Laien -, zu deren fachübergreifenden Tätigkeiten auch der Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln gehört oder die abgeschlossene elektrische Betriebsstätten betreten müssen, z. B. Meister, Schichtführer, Sicherheitsbeauftragte, Schlosser, Maler, Monteure, Instandhalter, Hausmeister, Haustechniker, Anlagenfahrer, Maschinenbediener ebenso wie Reparaturpersonal für den PC- und Netzwerkbereich.

Seminarinhalt:

- ▶ Elektrotechnische Grundkenntnisse
- ▶ Gefahren des elektrischen Stromes
- ▶ Sicherstellen des spannungsfreien Zustandes
- ▶ Abstände zu unter Spannung stehenden Teilen
- ▶ Erläuterungen zu gesetzlichen Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften und weiteren Regelwerken wie DIN VDE 0105-100
- ▶ Hinweise zur Handhabung von Beleuchtungsmitteln, elektrischen Schutzgeräten und Überwachungsorgane für elektrische Betriebsmittel
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- ▶ Erste Hilfe bei elektrischen Unfällen
- ▶ Lernzielunterstützung mit Sicherheitslehrfilmen
- ▶ Erfolgskontrolle nach jedem Themenblock

Lernzielunterstützung und Lernzielkontrolle

Zur Unterstützung werden Sicherheitslehrfilme der Berufsgenossenschaft passend zum Thema gezeigt.

Zu jedem Fachthema und nach jedem Themenblock erfolgt durch Prüfungsbogen eine Erfolgskontrolle.

Die aufgeführten Schwerpunkte bilden den Rahmen des Seminars.

Je nach Wünschen und Anregungen der Teilnehmer werden die Inhalte ergänzt und vertieft. Ihre individuellen Fragen werden in den Seminarablauf einbezogen und ausführlich geklärt.

Ihr Referent

Dozent für elektrotechnische Arbeitssicherheit Andreas Siemer ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle theoretischen und praktischen Angelegenheiten zum Betrieb von elektrischen Anlagen. Er ist für die Bereiche Schulungen zur Elektrotechnik, Instandhaltung an elektrischen Betriebsmitteln und rechtssichere Organisation elektrotechnischer Betriebsteile zuständig.

Veranstaltungsorte

Theorie

Der theoretische Unterricht findet in einem Veranstaltungsraum ganz in Ihrer Nähe statt (siehe Terminübersicht). Sie haben also nur einen kurzen Anfahrtsweg.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouseschulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Programmablauf

1. Tag: 9:00 - 17:00 Uhr Theoretischer Unterricht im Veranstaltungsraum.

Dokumentation

Die Schulung gilt als Unterweisung zur Arbeitssicherheit nach Arbeitsschutzgesetz (§ 12) und Betriebssicherheitsverordnung (§ 9). Nach erfolgreicher Teilnahme erhält jeder Schulungsteilnehmer ein Zertifikat mit den vermittelten Ausbildungsschwerpunkten.

Auf Grundlage dieser theoretischen Ausbildung und einer praktischen Unterweisung im Betrieb bestellt der Unternehmer seinen Mitarbeiter schriftlich zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP). In dieser Bestellung sind die Verantwortungsbereiche sowie Art und Umfang der auszuführenden Tätigkeiten festzulegen.

Abgrenzung

Die Anzahl der Teilnehmer begrenzen wir auf einen kleinen Personenkreis. Das gewährleistet, dass unsere Dozenten insbesondere auf Ihre Fragen und Wünsche eingehen können.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für das 1-tägige Seminar in Ihrer Nähe betragen 410,00 € je Teilnehmer zuzüglich Steuer.

Darin enthalten ist die Teilnahme am Seminar, Zertifikat als Befähigungsnachweis, Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

Sie erhalten ca. 14 Tage vor Seminarbeginn eine Rechnung.

Änderungen behalten wir uns vor.

Abmeldung

Abmeldungen aus dringenden persönlichen oder betrieblichen Gründen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen.

Bei einer Abmeldung bis zu 2 Wochen vor dem Kursbeginn entstehen Ihnen keine Stornokosten. Bei einer Abmeldung nach diesem Zeitraum sind die vollen Seminargebühren zu zahlen. Sie erhalten jedoch bei einer neuen Seminaranmeldung (innerhalb von einem Jahr) eine 50 %ige Ermäßigung auf die Lehrgangsgebühren. Werden Ersatzteilnehmer bei einer Seminarabmeldung benannt, so entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Kursabsage

Sollte die für jedes Seminar notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behalten wir uns eine rechtzeitige Kursabsage vor. Das gleiche gilt bei einer Erkrankung des Dozenten bzw. aus Gründen, die nicht durch die Elektrotechnische Akademie Siemer zu vertreten sind. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Kunden bei einer Kursabsage bestehen nicht.